

Gesegnet sollst Du sein!

von Thomas Gebhardt

Jeremia 17:7

Gesegnet ist der Mann, der auf den HERRN vertraut und dessen Zuversicht der HERR geworden ist!

Betrachten wir die vorgehenden Verse, so sehen wir, wie es jemandem geht, der sich auf Menschen und auf die Kraft der Menschen, auch seine eigene Kraft, verlässt. Hier nun wird uns ein anderer Fall vor Augen gestellt.

Was mir als erstes auffällt ist, dass der Weg bergab, der Weg des Fluches, in drei Schritte unterteilt wird; auf Menschen vertrauen, auf die eigene Kraft vertrauen, vom Herrn abfallen.

Der Weg hinauf jedoch, der Weg des Segens, wird uns nur in zwei Schritten nahegebracht.

"Die auf den Herrn vertrauen", ist der erste Schritt. Auch hier gilt, wenn ich jemandem vertrauen will, dann muss ich ihm zuhören. Gottes Wort bringt uns alles was notwendig ist. Durch das Wort Gottes können wir hören und verstehen, was der Herr JESUS gerne von uns möchte, was der Wille Gottes für unser Leben ist. Wie sieht es in Deinem Leben aus? Lässt Du Dich von Gottes Wort beraten was gut und richtig ist für Dein Leben? Vertraust Du dem Herrn?

Wenn ja, darfst Du eine wunderbare Verheißung hören! Du sollst gesegnet sein. Was für ein großer Unterschied besteht doch zwischen jenen, die gesegnet sind, und jenen, die verflucht sind. Die Gesegneten dürfen spüren auf jedem Schritt ihres Lebens, dass Gott es ist, der sie führt. Selbst noch im "Tal des Todesschattens", also an dem dunkelsten Ort, wo es uns könnte hinverschlagen, werden sie die Erfahrung machen, dass sie kein Unglück zu fürchten brauchen. Auch Du darfst das erleben, wenn Du anfängst auf den Herrn zu vertrauen. Der Herr JESUS wird Dir die Gewissheit geben, dass Er in der größten Not bei Dir ist.

Mein Freund, noch etwas möchte ich, dass Du weißt. Deine Feinde werden kommen und höhnen, warum hast Du dem Herrn vertraut, hättest Du uns vertraut, ginge es Dir besser. Aber Du sollst wissen, der Herr deckt Dir einen Tisch im Angesicht Deiner Feinde, ER, der Herr, macht offenbar, dass Du Sein Kind, Sein Auserwählter bist. Mein Freund, lohnt es sich nicht dem Herrn zu vertrauen? Oh ja, es lohnt sich!

Der zweite Schritt, der uns im Text vorgelegt wird, ist: "dessen Zuversicht der Herr geworden ist"! So wie der Weg bergab in diesen drei Schritten vonstatten geht, so geht der Schritt bergauf zum Herrn in diesen zwei Schritten vonstatten.

Hast Du dem Herrn JESUS wirklich vertraut, glaubst Du Seinem Wort, hast Du ja gesagt zu Seiner Rede, dann bist Du gesegnet und es steht geschrieben, der Herr ist Deine Zuversicht geworden.

Ist das nicht wunderbar und einfach? Wenn Du dem Herrn JESUS vertraut hast, Seinem Wort vertraut hast, dann ist ER Deine Zuversicht GEWORDEN!

Alle Menschen sehnen sich nach einer Zuversicht, auch viele Menschen, die sich Christen nennen, sehnen sich nach einer Zuversicht. Menschlich gesehen haben wir manchmal keinen Grund zur Zuversicht mehr,

Mittwoch, der 16.03.05

aber dann kommt unser Herr JESUS und ruft uns zu: "Ich bin deine Zuversicht und Stärke!"

Und ganz plötzlich wird aus der Dunkelheit helles Licht, denn JESUS ist gekommen und hat uns ermuntert: "Ich bin Deine Zuversicht!" Mein Freund, JESUS will auch zu Dir sagen: "Ich bin Deine Zuversicht."

Ich kann Dir nur den Rat geben, vertraue dem Herrn, vertraue Seinem Wort und Du wirst ein Gesegneter sein. Deine Zuversicht und Deine Kraft werden nicht mehr Menschen sein, sondern der Herr JESUS selber. Vertraue IHM!

Der Friede JESU mit Dir!